



Kanton Zug

Hygiene in der Hausinstallation

Mängel sind messbar

WWZ Fachinformationsveranstaltung 30. September 2021

Kristine Hotz, stv. Kantonschemikerin

Lebensmittelkontrolle Auftrag

■ Amtliche Kontrolle



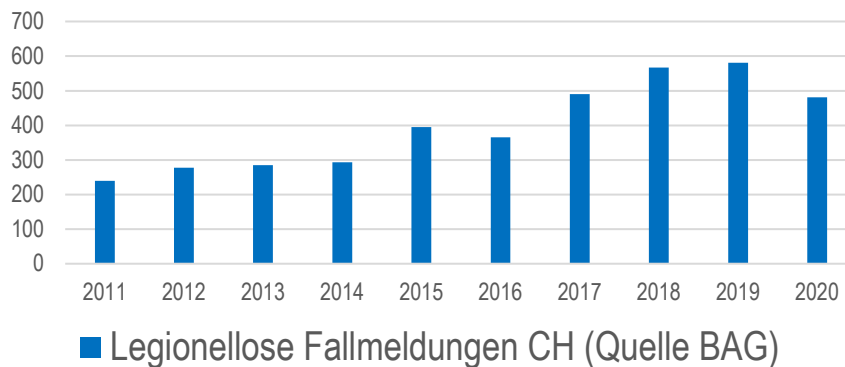
Überwachung Trink-,
Dusch- und Badewasser



Abklärung von
lebensmittelbedingten Krankheitsfällen

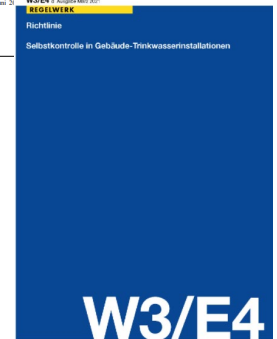
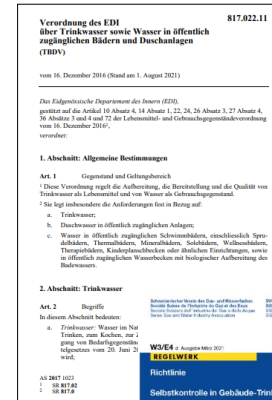
■ Entwicklung Hygiene in Wasserinstallationen

Lebensmittelgesetzgebung 2017, BAG / BLV Legionellen Empfehlungen,
SVGW 2020/21



Verantwortlichkeiten

- Jeder, der Trinkwasser an Mieter oder Verbraucher abgibt oder Bade- und Duschwasser in öffentlichen Anlagen zur Verfügung stellt, muss die gesetzlichen Bestimmungen der [TBDV SR 817.022.11](#) einhalten → der Sanitär ist der kompetente Partner
- SVGW Richtlinien kennen und umsetzen → Selbstkontrolle ins Bewusstsein der Eigentümer bringen
- Mieter und Nutzer müssen durch ihr Verhalten den bestimmungsgemässen Betrieb sicherstellen



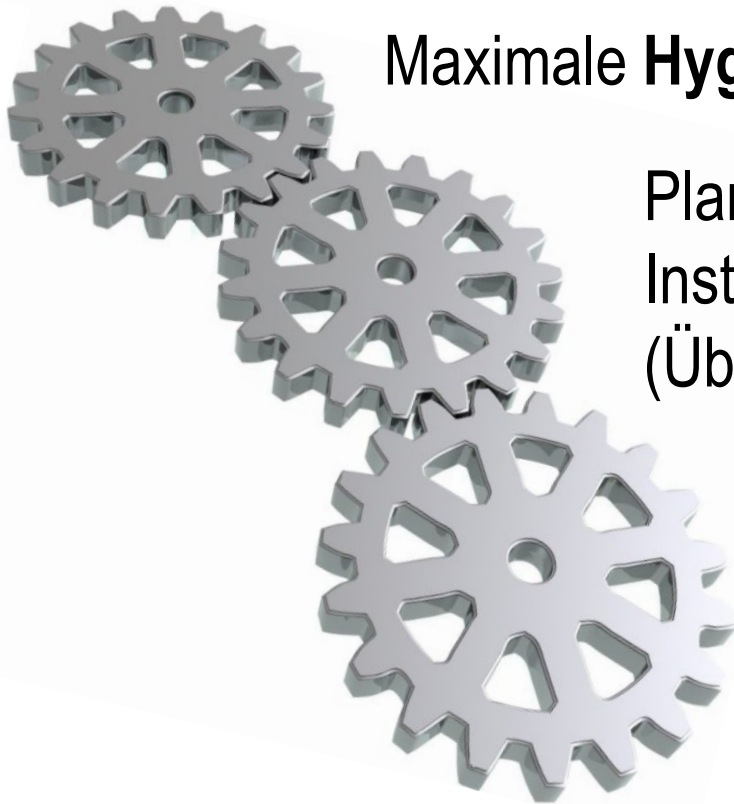
➤ **Mängel sind schnell mikrobiologisch messbar, oft ist mit den Nachweisen eine Gefahr für die Gesundheit verbunden.**

Herausforderungen mit Bakterien insb. Legionellen

- Energiesparen mit tieferen Boilertemperaturen
- Ungenutzte Entnahmestellen → Stagnation verhindern
- Totleitungen (Länge max. 4 x ID)
- Verbrühungsschutz
- Wärmeübertrag,
Dämmung



Beitrag an die Hygiene



Maximale **Hygiene** beim Bau

Planung und **Begleitung** fachgerechte
Installation gemäss Stand der Technik
(Überwachung Temperaturen)

Bestimmungsgemässer Betrieb
(**Stagnation** verhindern)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

